



**Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 5. Juni 2025, 20:00 – 21.15 Uhr
Im kath. Pfarreizentrum St. Felix und Regula, Thalwil**

Ort	8800 Thalwil Pfarreisaal St. Felix und Regula, Thalwil
Datum	Donnerstag, 5. Juni 2025
Zeit	20.00 – 21.15 Uhr
Traktanden	1. Bericht des Präsidenten 2. Jahresrechnung 2024 3. Teilrevision Kirchgemeindeordnung i.S. Wahlen der Synodalen und Pfarrer 4. Infos aus der Synode 5. Umfrage

Der Präsident der Kirchenpflege, Marcel Bischof, eröffnet um 20.00 Uhr die Kirchgemeinde-Versammlung im Pfarreisaal St. Felix und Regula Thalwil.

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Der Präsident hält fest, dass die Einladung zur heutigen Kirchgemeindeversammlung auf unseren Pfarreiseiten im Forum-Magazin unter Amtliches und auf den Homepages der beiden Pfarreien ordnungsgemäss und fristgerecht publiziert wurde. Ferner orientiert er, dass die Akten zur heutigen Versammlung, insbesondere die Jahresrechnung 2024 und die Änderung der Kirchgemeindeordnung, während der gesetzlichen Frist in den Pfarreibüros in Thalwil und in Rüslikon zur Einsicht aufgelegt sowie im Forum-Magazin unter Amtliches aufgeschaltet waren. Beim Eingang liegen noch Exemplare auf.

Für die heutige Versammlung haben sich beim Präsidenten abgemeldet: Margret Gehrig, Köbi Gehrig, Liliane Hugentobler, Peter Hugentobler, Antoinette de Kinkelin, Tanja Haas, Volker Schmitt, Regula Jann, Cornelia Koch, Franca Schmidlin, André Jacober, Heidi Hard, Ursina Busenhardt, Simona Parmigiani.

Wahl der Stimmzähler

Es werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt: Hedy Huser und Alexander Widmer

Der Präsident weist darauf hin, dass alle in der Kirchgemeinde Thalwil Rüslikon niedergelassenen katholischen Schweizerbürgerinnen und –bürger sowie die katholischen Ausländer und Ausländerinnen mit einem gültigen Niederlassungs-Ausweis Typ B, C oder Ci stimmberechtigt sind, sofern sie das 18. Altersjahr vollendet haben und im Aktivbürgerrecht nicht eingestellt sind.

Feststellung der Präsenz

Auf den Präsenzlisten haben sich 20 stimmberechtigte Personen und 6 Gäste eingetragen.
Das absolute Mehr bei Abstimmungen beträgt 11.

Traktandenliste

Da keine Änderung der Reihenfolge beantragt wurde, werden die Traktanden wie auf der Einladung zur KGV vorgesehen in Angriff genommen.



1. Bericht des Präsidenten

Seit der letzten KGV vom 28. November 2024 hat sich die Kirchenpflege wieder monatlich getroffen. Zur grossen Freude konnte sich die Kirchenpflege an der Dezembersitzung für Mike Qerkini als Nachfolger von Pfarrer Marius Kaiser entscheiden. Wie schon kommuniziert, wird er die Stelle als Pfarradministrator in Absprache mit dem Generalvikariat am 1. Juli antreten. Mike Qerkini wird mit Applaus herzlich willkommen geheissen. Die eigentliche Wahl zum Pfarrer erfolgt in einem Jahr durch die Kirchgemeindeversammlung. Der Präsident bedankt sich für seine Aushilfseinsätze in den vergangenen Monaten in Rüschlikon und Thalwil und seine Teilnahme an diversen Sitzungen der Seelsorge und des Pfarreirates. Das Begrüssungsfest in der Pfarrei findet am Sonntag, 13. Juli statt.

Im Dezember hat die Kirchenpflege aufgrund des guten Rechnungsjahres 2024 die Auszahlung eines Bonus von CHF 1'000 für 100 Stellenprozente an die Angestellten beschlossen und ausbezahlt.

In Sachen Aegertli hat das Baurekursgericht am 8. April entschieden die Rekurse einiger Nachbarn gutzuheissen, weshalb die von der Gemeinde erteilte Baubewilligung hinfällig wurde. Es ist nun geplant, bei der nächsten Baueingabe an die Gemeinde den Einwänden Rechnung zu tragen. Weil sich damit der Baubeginn verzögert, haben wir das Haus ab April für eine Zwischennutzung an die Gemeinde Thalwil vermietet.

An der Sitzung im März konnte die Kirchenpflege als Nachfolgerin von Elisabeth Korner für die Seniorenseelsorge, Tanja Haas – die Gattin von Diakon Volker Schmitt, gewinnen. Sie wird die Stelle am 1. September antreten und von Elisabeth Korner eingeführt.

Für die personellen Änderungen in Rüschlikon übergebe ich das Wort an Thomas Pandiani.

Thomas Pandiani informiert, dass noch eine Verstärkung für das Katecheseteam für 40 % gesucht wird. Ursi Hodel tritt nach über 20 Jahren per Ende Juli 2025 in den wohlverdienten Ruhestand. Als Nachfolger konnte Mark Nievergelt gewonnen werden. Die offizielle Verabschiedung von Ursi Hodel wird zu einem späteren Zeitpunkt in Rüschlikon stattfinden.

In der Kirche Thalwil waren wir mit der neuen Lautsprecheranlage nicht ganz zufrieden, weshalb die Firma Muribaer vor zwei Wochen die Anlage neu justiert hat. Nun sind wir mit der Lautstärke zufrieden. Hörgeräte müssen in der Kirche entsprechend eingestellt werden, damit die Hörschlaufe in der Kirche funktioniert.

Zu den Statistiken kann ich berichten, dass in Thalwil per 31.12.2024 noch 4'294 Katholiken (Vorjahr 4'447) eingetragen sind. In Berücksichtigung der Ein- und Austritte ist das eine Verminderung von 153 Mitgliedern (Vorjahr 238). In Rüschlikon sind per 31.12.2024 1'263 Katholiken (Vorjahr 1'306) eingetragen, was eine Verminderung von 43 Mitgliedern (Vorjahr 64) bedeutet. Gesamthaft sind es total 5'557 Katholiken (Vorjahr 5'753), was 22.3 % der Wohnbevölkerung entspricht.

Die Kirchenpflege dankt Felix Zraggen herzlich für seine Gemeindeführung ad interim. Er hat die Aufgabe mit viel Elan, Ideen und Energie bewältigt. Durch ihn und andere Mitarbeitende, aber auch mit ihnen liebe Pfarreiangehörige, haben wir eine spannende Zeit mit vielen Highlights erlebt, z.B. vor kurzem die Kreuzwegandacht oder die Lange Nacht der Kirchen mit der musikalischen Begleitung der Band NoMint. Danke Felix!

2. Jahresrechnung 2024

Die Finanzvorsteherin Claudia Haltenberger präsentiert die Jahresrechnung 2024. Sie erläutert die detaillierten Zahlen und erklärt die Abweichungen zum Budget 2024. Speziell erwähnt und erklärt sie den ausserordentlichen Steuereingang im Betrag von gerundet CHF 3'000'000 in Rüschlikon. Dieser Steuereingang betrifft das Vorjahr und ist somit einmalig. Sie erläutert auch den Anlagespiegel, die Abschreibungen und die Investitionsrechnung.

Die Jahresrechnung weist für die Erfolgsrechnung einen Aufwand von CHF 4'382'627.30 und einen Ertrag von CHF 7'541'555.50 auf und schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 3'158'928.20 ab.

Die Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens weist Ausgaben von CHF 62'601.00 und Einnahmen von CHF 88'203.90 auf. Die Nettoinvestitionen betragen CHF -25'602.90.

Die Investitionsrechnung des Finanzvermögens weist Ausgaben von CHF 76'233.00 und Einnahmen von CHF 0.00 auf. Die Nettoinvestitionen betragen CHF 76'233.00.



Die Schlussbilanz per 31. Dezember 2024 weist Aktiven und Passiven von je CHF 14'057'511.62 aus.

Das Eigenkapital per 31.12.2024 beträgt nach Zuweisung des Ertragsüberschusses CHF 11'623'120.51.

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.

Alexander Widmer, Synodaler Thalwil, erkundigt sich wegen des hohen Steuereingangs, ob der Beitrag an die Synode im Jahr 2025, den die Kirchgemeinde voraussichtlich bezahlen muss, schon bekannt ist.

Claudia Haltenberger antwortet, dass die Kirchgemeinde gemäss ihrer Berechnung ca. CHF 979'000 abliefern muss.

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2024 der röm.-kath. Kirchgemeinde Thalwil Rüschlikon geprüft.

Anatol Porak, Präsident RPK, bedankt sich bei der Kirchenpflege und der Rechnungsführung für die Erstellung der Jahresrechnung. Er erklärt die Aufgaben der RPK, die die finanztechnische und die finanzpolitische Prüfung umfasst.

Otto Huser teilt mit, dass die RPK festgestellt hat, dass auf dem Konto Drucksachen Rüschlikon ein Betrag von CHF 19'775 gegenüber der Budgetierung von CHF 1'500 steht. Die Erklärung der Kirchenpflege ist, dass die Kirchenpflege einem Antrag von Josip Knezevic zugestimmt hat und deshalb fragt er Josip Knezevic, ob er den Antrag selber erklären möchte.

Josip Knezevic, Pfarrer Rüschlikon, informiert, dass er bei der Kirchenpflege beantragt hat 250 Jass-Sets und -Teppiche anzuschaffen mit den Logos und Kirchtürmen der beiden Pfarreien. Diese Jass-Sets und -Teppiche werden medienwirksam an den Bischof, in den Dekanaten im Bistum, der Kurie, dem Generalvikariat, dem Priesterseminar, der THC und der Schweiz. Bischofskonferenz verteilt. Im Generalvikariat Zürich Glarus werden Sets an Pfarreien und Gruppen verteilt, die jetzt schon jassen. Die Idee ist, dass nach den vielen negativen Schlagzeilen auch mal positive Berichte über die kath. Kirche erscheinen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.

Antrag

Nimmt die Kirchgemeinde die Jahresrechnung 2024 mit einem Aufwand von CHF 4'382'627.30 und einem Ertrag von CHF 7'541'555.50 und dem daraus resultierenden Ertragsüberschuss von CHF 3'158'928.20 sowie Investitionsausgaben im VV von CHF 62'601.00 und Investitionseinnahmen im VV von CHF 88'203.90 und Investitionsausgaben im FV von CHF 76'233.00 und Investitionseinnahmen im FV von CHF 0.00 an?

Beschluss

Die Jahresrechnung 2024 mit einem Aufwand von CHF 4'382'627.30, einem Ertrag von CHF 7'541'555.50 und einem Ertragsüberschuss von CHF 3'158'928.20 sowie Investitionsausgaben im VV von CHF 62'601.00 und Investitionseinnahmen im VV von CHF 88'203.90 und Investitionsausgaben im FV von CHF 76'233.00 und Investitionseinnahmen im FV von CHF 0.00 wird von den Stimmberechtigten einstimmig angenommen.



3. Teilrevision Kirchgemeindeordnung i.S. Wahlen der Synodalen und Pfarrer

Per 1.1.2024 hat die röm. kath. Kirche im Kanton Zürich die Kirchenordnung einer Teilrevision unterzogen, indem sie den Kirchgemeinden die Möglichkeit gibt, die Wahlverfahren für die Synodalen und die Pfarrer in der Kirchgemeindeordnung neu zu regeln.

Die Kirchenpflege hat diese Teilrevision geprüft und ist der Ansicht, dass es einfacher ist, wenn Synodalen und der Pfarrer nicht mehr an der Urne, sondern an einer Kirchgemeindeversammlung gewählt werden können.

Diese Änderung ist im Art. 13 der Kirchgemeindeordnung ergänzt.

Antrag

Ist die Kirchgemeinde mit der Änderung von Art. 13 der Kirchgemeindeordnung zur Wahl von Synodalen und Pfarrer mit Wirkung ab 1. August 2025 einverstanden?

Beschluss

Die Kirchgemeinde nimmt die Änderung von Art. 13 der Kirchgemeindeordnung zur Wahl von Synodalen und Pfarrer mit Wirkung ab 1. August 2025 einstimmig an.

4. Infos aus der Synode

Gaby Pandiani informiert aus der Synode:

Der Kantonsrat hat am 3. Februar darüber befunden, ob er wiederum Gelder für anerkannte Religionsgemeinschaften für die nächsten Jahre sprechen wird. Die Gelder wurden nochmals gesprochen, total CHF 50 Mio. Die kath. und ref. Kirche möchten in Zukunft je CHF 1 Mio des Geldes auch an nichtanerkannte Religionsgemeinschaften weitergeben. Im Kantonsrat wurde eine Initiative eingereicht, die dieses Weitergeben verhindern will.

An der nächsten Synodensitzung werden Berichte der Aufsichtskommission abgenommen.

Der Jahresbericht «dentroefuori» der kath. Kirche im Kanton Zürich ist sehr interessant und lesenswert.

Die Jahresrechnung 2024 der Körperschaft wird abgenommen

Die Synode wird entscheiden, dass die Angestellten für nächstes Jahr keinen Teuerungsausgleich erhalten werden.

Ein Kostenbeitrag der Körperschaft an die Überbauung des Schulareals Sumatra wird behandelt.

Die traditionelle Wallfahrt der Zürcher Katholiken nach Einsiedeln findet am 5. Juli 2025 statt.

5. Umfrage

Keine Wortmeldungen.

Nachdem keine weiteren Fragen gestellt werden, bedankt sich der Präsident bei den Kollegen und Kolleginnen aus der Kirchenpflege und aus der RPK, speziell aber bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren stets grossen Einsatz zum Wohle der beiden Pfarreien und Erwin Aschwanden für die Organisation dieses Abends.

Zum Abschluss fragt der Präsident offiziell die Versammelten, ob sie Einwände gegen die Durchführung und Abwicklung der heutigen KGV haben.

Nachdem keine Einwände vorgebracht werden, macht er die Anwesenden auf die Rechtsmittelbelehrung aufmerksam, wonach gegen die heutigen Beschlüsse bei der Rekurskommission der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich, Minervastrasse 99, 8032 Zürich, von der Veröffentlichung an gerechnet,

- wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte oder ihre Ausübung innert 5 Tagen und
- im Übrigen wegen Rechtsverletzungen sowie unrichtiger oder ungenügender Feststellung des Sachverhaltes innert 30 Tagen

schriftlich Rekurs erhoben werden kann.



Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Der Präsident dankt den Anwesenden für die Teilnahme an der heutigen KGV und gibt bekannt, dass die nächste KGV am Donnerstag, 27. November 2025 in Rüslikon stattfinden wird.

Mit den Wünschen für eine gute Heimkehr schliesst er die Kirchgemeinde-Versammlung um 21.15 Uhr.

Der Präsident

Thalwil, 10.6.2025 
.....
Ort/Datum / Marcel Bischof

Die Protokollführerin

Thalwil, 10.6.25 
.....
Ort/Datum / Monika Suter

Anhang

Abschrift der Präsenzzettel (nur beim Protokoll-Original)